

Aija: Nach dem sich ist bey vnsern zeytū sil fremder sach begeben, / gedunckt mich von nöten sein... — Bija: So nun diser grūd auch fertig ist, ... — Ca: zwischen den beden geraden... — Da: ED ein herr wente... — Ea: sol ein ena vnd außsart haben, ... — Fa: Holzschnitt. — Fb: Nöch ein ander meynung... — Fijb: DAmit genedigster König vnd Herr, wil ich meinem schreyben end geben, vund E. M. / damit... — Zeile 13. Befisch mich damit E. M. / ganz vndertheniglich als meinem allergenedigstem Herren. / Gedruckt zu Nürnberg nach der gepurt Christi. / Anno. M.CCCCXXvij. In / dem monat October. /

fol. 26 nn Blätter (A⁵, B⁴, C⁶, D⁵, E⁴, F⁷), darunter 10 Doppelblätter (A₄, B₁, C₁, D₁, E₁, F₁, G₁, H₁, I₁, J₁). Die erste Lage ist bezeichnet: [A], Alj, Aij, Aiii, Aiiij 47 Zeilen.

Außer dem Titelholzschnitt 6 Holzschritte in Bogen A, 3 in B, 5 in C, 2 in D, 2 in E, 3 in F.

Wasserzeichen: der stehende Hund mit Halsband, Hausmann 35, 45 mm. und Krone mit Stern, ähnlich Briquet 4951, 120 mm, auch mit dem A darunter, 137 mm.

Die häufiger vorkommenden Exemplare mit der Schreibung „monat“ sind auf ganz anderem Papier gedruckt und haben eine abweichende Einteilung des C bes; auch sind die Druckfehler im Satz verbessert. Es liegt die Vermutung nahe, daß die ersten Exemplare rasch vergriffen waren und deshalb zu einem bald darauffolgenden Termin das Buch in Neufab, eigentlich als zweite Auflage, erschien mit Beibehaltung der Datierung „monat October 1527“.

(Nach dem Exemplar: Wien, National-Bibliothek.)
Heller II 992, 7.

13) Dürer, Albrecht. Unterricht zu Befestigung. Nürnberg 1530.
Singer 7, 31.

14) Dürer, Albrecht. Unterricht zu Befestigung. Nürnberg 1538.
Singer 7, 32.

15a) Dürer, Albrecht. Unterricht zu Befestigung. Arnheim, Joh. Janssen, 1603.

Titel: Das große Wappen Ferdinands I. Zu beiden Seiten des herabhängenden goldenen Bliesses: Etliche vnderri—ht, zu befestigung / der Stett, — Schloß vnd / fieden. — Rückseite: Dem durchleuchtigsten großmechtigen Fürsten vnd / herren hern Ferdinanden, zu Hungeren vnd Beh-/eym Königen... — Zeile 9: Durchleuchtigster großmechtiger König genedigster her Von wege / der genad vnd guetthat, ...

Aija: Nach dem sich ieg bey vnsern zeyten vil fremder sach begeben, gedunckt mich von nö-/ten sein zu bedenden, wie befestigung gebaut, ... — Ba und b: Holzschritte. — Bija: So nun diser grund auch fertig ist, ... — Ca: zwischen den bede gerade... — Da: ED ein herr wente vnd wolgelegne land, ... — Ea: schloß, aber die am grabenn sitzen... — Fb: Nöch ein ander meynung, ... Fijb: DAmit gnedigster König vnd Herr, wil ich meinem schreyben end geben, vñ E.M. / damit mein vnderthenig dienstperkent... — Zeile 13: Befisch mich damit E.M. ganz vndertheniglich / als meinem aller genedigstem Herren. / Gedruckt zu Arnhem im Fürstendumb Gellbren, / Bey Johan Janssen. Anno 1603. / Nach dem Exemplar, Gedruckt zu Nurenberg. Im Jar. 1527. /

fol. 26 nn Blätter (A⁵, B⁴, C⁶, D⁵, E⁴, F⁷), darunter 10 Doppelblätter: (A₄, B₁, C₁, D₁, E₁, F₁, G₁, H₁, I₁, J₁). 47–49 Zeilen.

Getreuer Nachdruck der Originalausgabe mit den Originalholzschnitten.
(Nach den Exemplaren: Wien, Familien-Eibeicommiss-Bibliothek; Liechtenstein'sche Bibliothek; Universitäts-Bibliothek.)
Singer 7, 33. — Heller II 995. — Thausing II 306.

15b) Diese Ausgabe kommt auch ohne den Druckvermerk Arnhem 1603 vor. Hierher gehört jenes Exemplar, das Dodgson in seinem Aufsatz in The Times Literary Supplement, Oct. 21. 1926 als vierte 1527er Ausgabe („aus dem letzten Viertel des XVI. Jhdts.“) anführt. Nach den beiden bei Dodgson zitierten Wasserzeichen und dem schlechten Papier gehört sie sicher zur Arnheimer Ausgabe von 1603, in deren Exemplaren sich dieselben Wasserzeichen gleichfalls finden, scheint aber eine Separatausgabe aus den Opera zu sein.

B. Lateinisch.

16a) Dürer, Albrecht. De urbibus, arcibus castellisue condendis ac muniendis, lat. per Joach. Camerarium, Paris, Chr. Wechel, 1535.

Titel: ALBERTI / DVRERI PICTO-/RIS ET ARCHITECTI PRAE-/STANTISSIMI DE VRBIBVS, ARCIBVS, / castellisue condendis, ac muniendis rationes / aliquot, praesenti bellorum necessitati ac / commoda-tissimae: nunc recens è / lingua Germanica in Lati-/nam tradu-/ctae. / Signet mit dem springenden Pferd (82 x 49 mm). / PARISIIS, / Ex officina Christiani Wecheli, / sub Scuto Basiliensi. / M.D.XXXV. / — Rückseite: leer. — a₁a: GENERE ET ERVDITI-/ONE CLARISSIMO VIRO D. GVILIELMO LANGAEO, / Christianus Wechelus S.D.P. / — a₁b, Zeile 41: Vale. Parisiis Ex scuto Basiliensi officina nostra. / — a₁a: HABES LECTOR BENIGNE ELEGAN-/tissimam regiae solis de-scriptionē, ex secundo Ouid. / Metamor. quam identidē perleges, quoti/es Dureri praecepta taedii ali-/quid tibi attulerint. / REGIA solis erat sublimibus alta columnis, / ... folgen 28 Zeilen. — a₁b: DESCRIPTIO DOMVS SOM-/nii ex Metamor. xi / Est prope Cimmericos longo spelunca recessu / ... folgen 23 Zeilen. — Darunter: Domus Famae ex xii Meta. / Orbe locus medio est inter terrasqz. fretumqz, / folgen weitere 10 Hexameter.

a₂a: ALBERTI DVRERI / de struendis aggeribus ratio prima. / QVandoquidem grauior subinde bellorum necessitas existit, ac / veteribus seculis... — e₁b: Alia aggeris struendi ratio, quas minore / impensa absoluitur. / SI fortē cuiquam non erit integrum eos sumptus,

quos superiores mu-/niendi rationes... — e₂a, Zeile 7, unter dem Holzschitt: Rationes condendae arcis. / SI quando princeps quispiam & regionem ut amplam ita situs locique / oportunitatibus... — h₁a: ANTIQVAE CIVITATIS / muniendae ratio. / VERUM si quando ciuitas offeretur, quae tametsi eleganter exedificata / sit, habeatqz... — h₂a: OFFERIMVS TIBI CANDIDE LECTOR / elegantissimam Babyloniorum vrbis arcisqz descriptio-/nem, in quam legendis Dureri praeceptis taedii / subleuādi causa subinde quasi in amoe-/num pratum digredere. / Caeterum ipsius vrbis pulchritudo ac vetustas nō regis modo, sed etiam / omniū oculos... — Zeile 39: vt procul / visentibus-syluē mōtibus suis imminere videantur. / — h₂b: Errata. / folgen 5 Zeilen. Folio c. I. bis 4. vers. 29. sortientur. — h₂a leer. — h₂b: Signet wie auf dem Titelblatt.

fol. 41 nn. Blätter (a², b⁴, c⁶, d⁵, e⁴, f⁷, g⁴, h⁶), darunter 10 Doppelblätter (b₁, c₁, d₁, e₁, f₁, g₁, h₁, i₁, j₁). 42 Zeilen und Kopfzeile.

Erste lateinische Ausgabe.
(Nach den Exemplaren: Wien, Liechtenstein'sche Bibliothek; Universitäts-Bibliothek.)
Singer 7, 36. — Heller II 994. — Thausing II 314.

16b) In anderen Exemplaren dieses Druckes fehlt die Kapitelüberschrift: Rationes condendae arcis (fol. e₂a, Zeile 7).

(Exemplar: Wien, Gölhofer & Ranschburg.)

(Schluß folgt.)

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: B = Mitglied des B.-B. u. eines anerkannten Vereins. — * = Mitglied nur des B.-B. — § = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — ☎ = Fernsprecher. — TA = Telegrammadresse. — B = Bankkonto. — P = Postkassenkonto. — M = Mitglied der M.G. (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — † = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung.) — Dir. = Direkte Mitteilung.

9.—14. April 1928.

Vorhergehende Liste 1928, Nr. 85.

Konkurse und Ausgleichsverfahren.

☎ Hey, Ernst Chr., Vertrieb für Musik u. Kunst, Mühlhausen (Thür.) in Konkurs f. 13./IV. 1928. Zum Konkursverwalter wurde Max Fischer, Mühlhausen (Thür.) bestellt. Das Geschäft wird aufgelöst. [Dir.]

☎ Hiele, Joseph, Münster (Westf.). Über die Firma wurde am 5./IV. 1928 das Ausgleichsverfahren eröffnet. Ausgleichsverwalter ist Bücherrevisor Heinrich Peters, Münster i. W., Theisingstr. 14 I. [B. 84.]

American Star Record Co. Inc., Chicago, European Continental Agency, Zürich, wurde im Adreßbuch gestrichen, da postamtlich nicht zu ermitteln.

✗ Andermann, Wilhelm, Verlag, Berlin W 15. Adresse jetzt: W 15, Pariser Str. 18. ☎ jetzt: Oliva 2095/06. [B. 86.]

✗ Angelsachsen - Verlag Bremen, G. m. b. H., Bremen, veränderte sich in Angelsachsen-Verlag G. m. b. H. Adresse jetzt: Schleismühle 63. Direktor Friedrich Brandes wurde zum weiteren Geschäftsf. bestellt. ☎ jetzt: Domsheide 20066. TA.: Voestrazet. [B. 31/III. 1928.]

✗ Beder, D. u. R., Dresden - A., ging käuflich an G. Püschel, Meissen, über, der D. & R. Beder Nachf. firmiert. Adresse jetzt: A., Zirkusstr. 25. ☎ jetzt: 23726. [Dir.]

✗ Berliner Bücherertrieb G. m. b. H., Berlin W 35. Adresse jetzt: W 50, Fürther Str. 3 am Nürnberger Platz. ☎ jetzt: B 4 Bavaria 5066. [Dir.]

✗ † Bielow, R. M., Berlin SW 11, Königgräber Str. 116. Reisebuchhandlung. Spez.: Medizin. Begr. 18/II. 1928. (☎ Vergmann 1526. — TA.: Bielowbuch. — ☎ Darmstädter u. Nationalbank, Dep.-Kasse Berlin SW 11, Askaniischer Platz 1. — ☎ 111349.) Inh.: Richard Max Bielow u. Hermann Cohn. Leipziger Komm.: w. Boldmar.